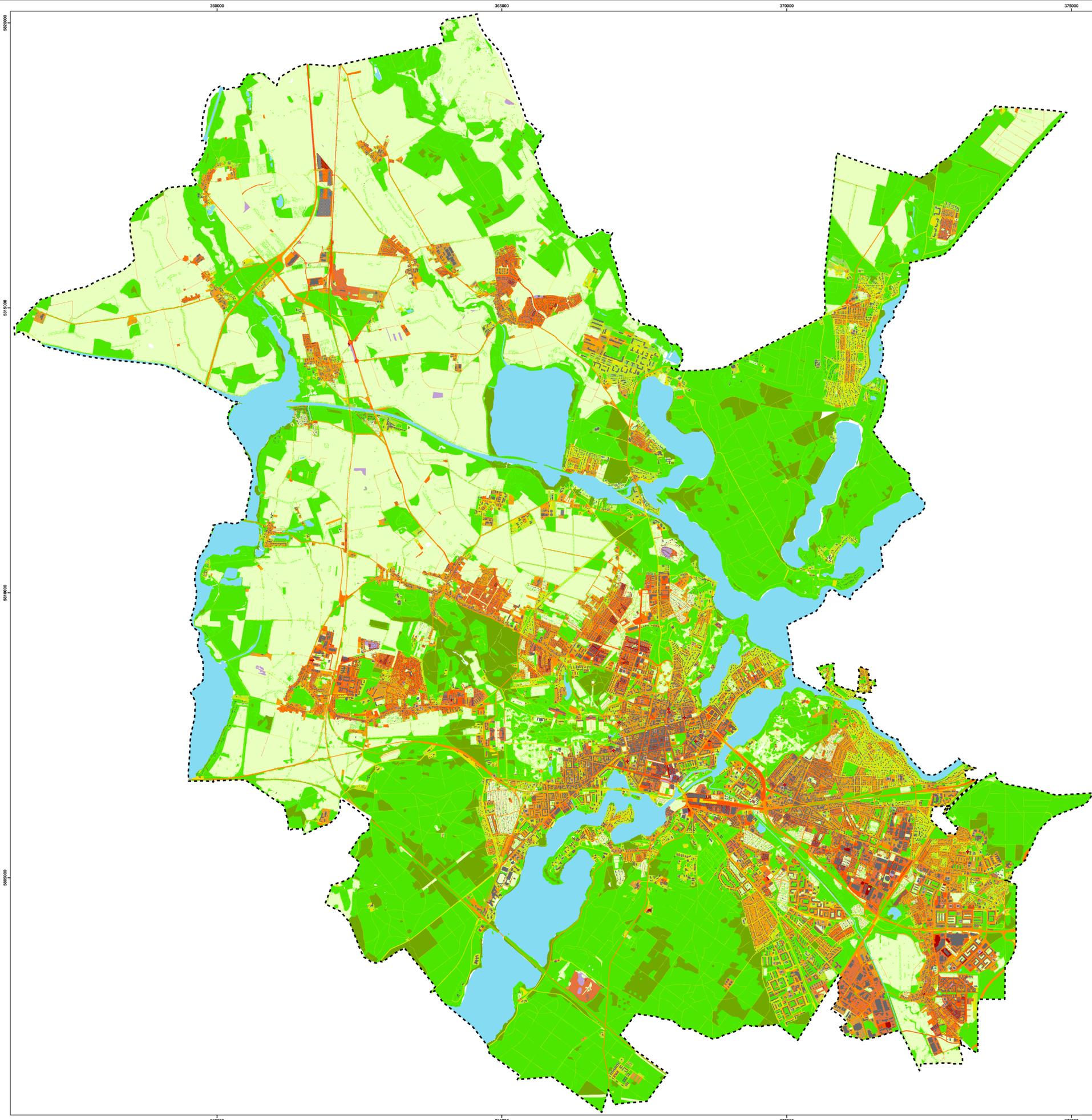


Stadtklimaanalyse Potsdam

Bewertungskarte Tag



Siedlungsräume

Bioklima in den Siedlungsflächen, Straßenräumen und Plätzen

Mittlere Physiologisch Äquivalente Temperatur (PET)¹ in 2 m ü. Grund um 14 Uhr

Extreme Belastung	> 41 °C
Sehr starke Belastung	38 °C bis <= 41 °C
Starke Belastung	35 °C bis <= 38 °C
Mäßige Belastung	29 °C bis <= 35 °C
Schwache Belastung	<= 29 °C

Grünfläche im Siedlungsraum

Bioklimatisch belastet (PET > 35 °C)
Unbelastet (PET < 35 °C)

Versiegelte und teilversiegelte Fläche im Siedlungsraum

Bioklimatisch belastet (PET > 35 °C)
Unbelastet (PET < 35 °C)

Grün- und Freiflächen

Aufenthaltsqualität am Tage

Mittlere Physiologisch Äquivalente Temperatur (PET) in 2 m ü. Grund um 14 Uhr

Hoch	<= 29 °C
Mäßig	29 °C bis <= 35 °C
Gering	35 °C bis <= 41 °C
Sehr gering	> 41 °C

Verschattung in Grünflächen außerhalb von Wäldern und Forsten

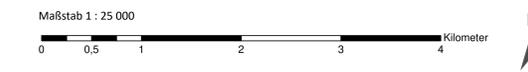
Empfindliche Nutzungen

- Krankenhaus, Poliklinik, Ärztehaus
- Kinderkrippe, Kindergarten
- Schule

Sonstiges

- Gewässer
- Gebäude im Stadtgebiet Potsdam
- Stadtgrenze Landeshauptstadt Potsdam

1. Grundlage für die Bewertung der bioklimatischen Situation ist die Physiologisch Äquivalente Temperatur (PET) in 2 m ü. Grund um 14 Uhr. Diese Komponente wird vor allem über die solare Einstrahlung beeinflusst, so dass in den stark besonnten Flächenanteilen die höchste Belastung auftritt. Im Wertebereich von 35 °C bis 41 °C liegt eine starke Wärmebelastung vor (VDI 2004). Zur besseren Differenzierung im Siedlungs- und Straßenraum wird diese Kategorie in "stark" und "sehr stark" untergliedert.



Landeshauptstadt Potsdam
 Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen
 Friedrich-Ebert-Str. 79/81
 14469 Potsdam



GEO-NET Umweltconsulting GmbH
 Große Pfahlstraße 5a
 30161 Hannover